

mocht er sich etwelc lang nie
 danc gescheide in 3 e Jungf
 do hatt er si dz si im zeugte
 des heilige vatters antthoni
 gt grab **Do** farte si im dz
 er sine bi gehorsame hatti
 vlotte dz si es mania zeigte
Do farte si im in de berg
 hin in her in wesen im
 dz grab wider gezeigtt
 oder nult **Das** ver iache
 si mania wan daruz gar
 ein rüger her vo Egypto
 der hatte in garm uff gagra
 be **Un** in egyptu uff di
 wüsi geseit in wolt get
 in sine name ein nulten
 han geseit **Do** wolte si
 im dz grab nult zeugen
 Un do hylaris etwelc lag
 da w3 gewest **Do** lass
 er sin brud' alle un3 an
 zwa mit de für er in ein
 andri wüsi un w3 daetwe
 lang in also grosser seugi
Dz er spöch er wung aller
 erst angot zedene **Re**
 ware dru jar hin dz es in
 egypto ma geraguet un
 w3 dz er rich alls darr
 worde dz es engein frucht
 mocht bringe un sturben
 och gar vil lüt vo hunger
 un w3 och ein gemein spa
 rich wart dz dz er rich

den heilige antthoni klagte
 un vo sine tod nult mocht
 frucht bringe **Re** si gütas
 füt dz ma maghptu gewar
 wart dz dz heilig vatter
 hylaris vo thebada der
 zem erst antthoni Jugar
 woz in de land in em erwüsi
 woz war in für uff arm
 in rich un suchte in in
 do si in fude do wulen
 si für in in bade in mit
 grosse iam dz er got lüt
 dz er eme rage uff er rich
 santi un fute im dz vil
 lüt all tag vo hunger scurb
 un er mata in in spöche
Dz er ite heilige vatter
 antthoni depar gornar
 wolte vor klage ad gott
 in egyptu hatti gesamt
 Un do hylaris die grosse
 klag er hanti do künwar
 er in der un hül in hand
 uff gen gott mit grassen
 weme in dem misal de
 gabat **Re** dz got eme güt
 rage gesant über alles
 egyptu un do dz däre
 er rich der füttri gewar
 wart **Do** kame als vil
 phtlage un gütig wüma
 uff dem er rich dz si